

Karen Evers M.A.
Erbprinzenstraße 15
76133 Karlsruhe
T +49 721 175-2250
F +49 721 175-2333
presse@blb-karlsruhe.de

Egon Eiermann DIGITAL

Ausstellung des Archivs für Architektur und Ingenieurbau (saai) am KIT in der Badischen Landesbibliothek

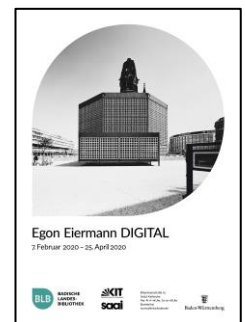
Vom 7. Februar bis zum 25. April 2020 präsentiert das Archiv für Architektur und Ingenieurbau (saai) am KIT die Ausstellung „Egon Eiermann DIGITAL“ in der Badischen Landesbibliothek. Zu sehen sind bislang unbekannte Fotografien aus dem Werkarchiv des Architekten Egon Eiermann (1904–1970). Mit dieser Ausstellung ist das saai bereits zum neunten Mal in der BLB zu Gast.

Egon Eiermanns Gebäude sind Klassiker der Moderne. Ihr Schöpfer zählt zu den bedeutendsten Architekten der Nachkriegszeit in Deutschland. Schon in den 1930er-Jahren wurde er durch den Bau moderner Villen in Berlin und seiner Umgebung bekannt. Nach dem Zweiten Weltkrieg schuf er mit der Taschentuchweberei im baden-württembergischen Blumberg ein Symbol für den Wiederaufbau. Gemeinsam mit dem Architekten Sep Ruf (1908–1982) präsentierte Eiermann auf der Weltausstellung 1958 in Brüssel mit dem Deutschen Pavillon eine neue, transparente und weltoffene Bundesrepublik. Durch die Errichtung eines vierteiligen Ensembles um die 1943 größtenteils zerstörte Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche in Berlin verlieh er der Stadt ein neues Wahrzeichen. In den fast 25 Jahren, die Eiermann an der Technischen Hochschule Karlsruhe lehrte, bildete er eine Schule der modernen Architektur, die ihren Lehrer bis heute verehrt.

Egon Eiermanns Werkarchiv im saai ist einer der international bedeutendsten Architektennachlässe. Gegenwärtig wird es systematisch digitalisiert, um künftig der Öffentlichkeit besser zugänglich zu sein. Der Gesamtumfang des Bestandes beläuft sich auf über 50.000 Archivalien, bestehend aus Plänen, Skizzen, Glasplatten-, Kleinbild- und Großformat-Negativen sowie Papierabzügen. Daneben existiert eine Reihe persönlicher Quellen wie Briefe und Akten.

Das Begleitprogramm zur Ausstellungen bietet zahlreiche öffentliche Führungen. Im Rahmen der Reihe „Bücherfunde in der Lounge“ stellt Ausstellungskurator Dipl.-Ing. Martin Kunz am 5. März „Egon Eiermann in Publikationen“ vor.

Pressemitteilung
Nr. 6 vom
27. Januar 2020



**Egon Eiermann
DIGITAL**
7.2.2020 –
25.4.2020
Eintritt frei



Daten zur Ausstellung „Egon Eiermann DIGITAL“

Laufzeit: 7. Februar 2020 bis 25. April 2020

Pressetermin am Donnerstag, 6. Februar 2020, um 11.00 Uhr

Ausstellungseröffnung am Donnerstag, 6. Februar 2020, um 19.00 Uhr

Beim Eröffnungsprogramm am 6. Februar 2020 um 19.00 Uhr sprechen:

Dr. Julia Freifrau Hiller von Gaertringen
Ltd. Bibliotheksdirektorin der Badischen Landesbibliothek

Prof. Dr. Georg Vrachliotis
Leiter des Archivs für Architektur und Ingenieurbau (saai) am KIT

Dipl.-Ing. Judith Weinstock-Montag
Vorsitzende der Egon Eiermann Gesellschaft e. V.

Dipl.-Ing. Martin Kunz
Kurator der Ausstellung
Archiv für Architektur und Ingenieurbau (saai) am KIT

Abbildungsmaterial zu einer Auswahl von Exponaten steht im Pressebereich der BLB als Download zur Verfügung. Hierfür ist eine einmalige Registrierung unter <http://www.blb-karlsruhe.de/presse> erforderlich.

Fotos: Archiv für Architektur und Ingenieurbau (saai) am KIT



Begleitprogramm zur Ausstellung „Egon Eiermann DIGITAL“

Öffentliche Führungen

Mi, 12.2.2020, 17.30 Uhr

Do, 27.2.2020, 17.30 Uhr

Mi, 11.3.2020, 17.30 Uhr

Di, 17.3.2020, 17.30 Uhr

Mit Kurator Dipl.-Ing. Martin Kunz

Sa, 8.2.2020, 11.00 Uhr

Sa, 29.2.2020, 11.00 Uhr

Sa, 14.3.2020, 11.00 Uhr

Sa, 28.3.2020, 11.00 Uhr

Sa, 25.4.2020, 11.00 Uhr

Mit Dr. Gerhard Kabierske

Treffpunkt: jeweils im Ausstellungsraum der BLB

Bücherfunde in der Lounge

Egon Eiermann in Publikationen

Do, 5.3.2020, 18.00 Uhr

Mit Dipl.-Ing. Martin Kunz

Lounge im Wissenstor der Badischen Landesbibliothek

Eintritt 3,00 EUR, kostenfrei für Mitglieder der Badischen Bibliotheksgesellschaft